



Leistungsprüfung bei der Feuerwehr Umrathshausen

Beitrag

„Schnelle Hilfeleistung ohne Ansehen der Person ist heute leider nicht mehr selbstverständlich, für unsere Feuerwehrleute muss es immer eine Selbstverständlichkeit bleiben schnell und gekonnt Hilfe zu leisten, ohne lange Fragen zu stellen“, erklärte Bürgermeister Daniel Mair bei der Abnahme der Leistungsabzeichen. Zwölf Feuerwehrleute aus Umrathshausen stellten sich den Schiedsrichtern zur Prüfung. Kommandant Martin Dialler hatte die Teilnehmer an langen Schulungsabenden bestens auf die Abnahme vorbereitet. Die Witterungslage bei der Leistungsprüfung verlangte den Teilnehmern alles ab. Unter widrigsten Bedingungen mussten die Aktiven an der Leistungsprüfung teilnehmen. Da aber auch beim Einsatz nicht nach dem Wetter gefragt wird, wurde im strömenden Regen und bei stürmischen Witterungsverhältnissen der Ernstfall im Rahmen der Leistungsprüfung simuliert.

Kommandant Martin Dialler erfüllte die Bedingungen für die höchste Stufe Gold-Rot, Wolfgang Furtner für die Stufe Gold-Grün sowie Alois Heinrich für Gold-Blau. Benedikt Obermüller, Mathias Keil und Paul Schaffer dürfen künftig das Goldene Leistungsabzeichen an der Dienstbekleidung tragen, Paul Obermüller und Johannes Noichl das Abzeichen in Silber und die Jungfeuerwehrleute Ludwig Ofner, Leon Klampfleitner, Vincent Butscher und Nik Ofner das Abzeichen in Bronze.

Die Leistungsprüfung besteht aus drei Teilen. Als erstes müssen alle Prüfungsteilnehmer einen vorgegebenen Feuerwehrrknoten in festgelegter Zeit fertigen, als zweites wird in der Lössgruppe ein Außenangriff mit drei Rohren und der Wasserentnahme aus einem Hydranten durchgeführt. Der dritte Teil ist die Wasserentnahme aus einem offenen Gewässer mit Saugschlauch. Ab der zweiten Stufe Silber gilt es für die Prüflinge noch zusätzliche Aufgaben aus den verschiedenen Bereichen wie Fahrzeugkunde oder das Erkennen von Gefahrgutzeichen zu erledigen.

Zum Abschluss bereichte Bürgermeister Mair, zusammen mit den Schiedsrichtern, die neu erworbenen Abzeichen an alle zwölf Teilnehmer. Er bedankte sich für die Bereitschaft zur Ausbildungsteilnahme, bei der in den letzten Wochen viel geübt werden musste, um an diesem heutigen Tag erfolgreich sein zu können. Wer das begehrte Leistungsabzeichen erhalte, dem werde durch die Prüfungskommission ein hoher Kenntnisstand in allen Bereichen der Feuerwehr

bescheinigt. Er wünschte den Feuerwehrkameraden ihre Einsätze in der Gemeinde zukünftig alles Gute. Sein besonderer Dank galt den jungen Feuerwehrleuten, dass sie ihre Freizeit für die Aufgabe „Feuerwehrdienst, Dienst an der Gemeinschaft“ zur Verfügung stellten „für ein Dankeschön oder auch keins“. Es sei heutzutage leider nicht mehr für alle selbstverständlich, sich für das Wohl anderer einzusetzen und die eigenen Interessen nach hinten zu stellen. Auch der Vorsitzende des Feuerwehrvereins Georg Noichl gratulierte bei der Abschlussbesprechung seinen frisch ausgezeichneten Feuerwehrleuten. Eine Brotzeit im Feuerwehrhaus „sponsiert von der Gemeinde Frasdorf – war der Lohn für die gezeigten Leistungen und manche schweißtreibende Übungsstunde.

Bericht und Foto: Heinrich Rehberg

Bildunterschrift: Die erfolgreichen Umrathshauser Feuerwehrleute mit Bürgermeister Daniel Mair (links) und dem stellvertretenden Kommandanten Peter Bauer (rechts)



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Feuerwehr
2. Umrathshausen